

Self-Care im Lehrerberuf

Beitrag von „Catania“ vom 19. September 2021 11:37

Was auch nicht immer hilft. An meiner früheren (sehr großen) Schule war es z.B. üblich, bei Teilzeit entsprechend regelmäßig einen oder ggf. sogar zwei freie Tage pro Woche zu haben. An meiner jetzigen (sehr kleinen) Schule gibt es bei Teilzeit keine freien Tage, nur Freistunden. Da ich für mich persönlich beschlossen habe, dass mir eine Teilzeit SO nicht viel bringt, arbeite ich Vollzeit. Ich muss eh die gesamte Zeit in der Schule verbringen, dann kann ich auch das volle Gehalt mitnehmen...

Schule vorher anschauen? Was sieht man da? I.d.R. nicht allzu viel. Man bewirbt sich, es gibt genau ein Vorstellungsgespräch, bei dem man ca. eine Stunde (wenn überhaupt) in einem Büro sitzt. Dann geht man wieder. Der Rest erschließt sich aus der Webseite (falls die dafür genug hergibt, oft tut es das nicht) und evtl. noch Hörensagen, sofern man aus der Gegend kommt und die Gerüchteküche kennt. Wenn man von weiter weg kommt, weiß man eigentlich gar nichts. Die Lage und den Einzugsbereich der Schule kann man sich vorher anschauen, das birgt aber durchaus viel Fehlerpotential.